



● Fachstelle Frauenhandel und Frauenmigration

Die FIZ Fachstelle Frauenhandel und Frauenmigration setzt sich für den Schutz und die Rechte von Migrantinnen ein, die von Gewalt und Ausbeutung betroffen sind. Zu diesem Zweck führen wir zwei Beratungsstellen: die Beratungsstelle für Migrantinnen und die spezialisierte Interventionsstelle Makasi für Opfer von Frauenhandel. Zudem leisten wir Bildungs- und politische Arbeit zu den Themen Frauenhandel und Frauenmigration.

Das Makasi Schutz- und Interventionsprogramm bietet Unterkunft, Beratung, Betreuung und Krisenintervention für Opfer von Frauenhandel. Die Schutzwohnungen ergänzen das ambulante Angebot. Sie bieten für unsere Zielgruppe in der Krise eine betreute bzw. teilbetreute geschützte Wohnmöglichkeit und ein stabilisierendes Umfeld. Für unsere Schutzunterkünfte suchen wir per 1. Juni oder nach Vereinbarung

eine Betreuerin 70%

Ihre Aufgaben

- Sie begleiten, betreuen und unterstützen die Bewohnerinnen einzeln und in der Gruppe in der Alltagsgestaltung, im Zusammenleben und in der Haushaltsführung
- Sie betreuen die Klientinnen im Bezugspersonensystem in der Zusammenarbeit mit der Case Managerin des Beratungsteams
- Sie leiten das wöchentliche Gruppengespräch und unterstützen die Bewohnerinnen in Konfliktsituationen
- Sie leisten Krisenintervention bei einzelnen Klientinnen und in der Gruppe

Wir erwarten

- eine abgeschlossene Ausbildung in Sozialarbeit, Sozialpädagogik oder Pflegefachfrau HF/FH Schwerpunkt Psychiatrie und mehrjährige Berufserfahrung im stationären Bereich
- gute Deutsch- und Englischkenntnisse, weitere Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil
- gute EDV-Anwenderinnenkenntnisse
- Sozial- und Kommunikationskompetenz, hohe Belastbarkeit und die Fähigkeit auch in hektischen Zeiten die Übersicht zu behalten.
- verantwortungsbewusstes, selbstständiges und strukturiertes Arbeiten
- ein hohes Mass an Flexibilität und Teamfähigkeit

Sie sind

- eine belastbare und verantwortungsbewusste Fachfrau, die sich mit dem Thema Gewalt und Trauma auseinandergesetzt hat und in Krisensituationen handlungsfähig bleibt
- mindestens 30 Jahre alt und eine humorvolle und gefestigte Persönlichkeit
- ein lebhaftes Umfeld gewohnt und freuen sich mit Menschen aus unterschiedlichen Kulturen zusammen zu arbeiten
- bereit Telefonbereitschaftsdienst zu leisten und sie können in einer akuten Krisensituation schnell vor Ort sein (wohnhaft in Zürich oder in der Nähe)
- sensibilisiert für Frauen- und Migrationsthemen

Wir bieten

- eine anspruchsvolle, abwechslungsreiche Tätigkeit in einem interkulturellen und interdisziplinären Team
- Supervision, Weiterbildungen und betriebsinterne Anlässe
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten

Wenn Sie sich für diese Stelle interessieren, senden Sie Ihre vollständige Bewerbung mit Foto online bis zum 13.3.2017 an die FIZ Fachstelle Frauenhandel und Frauenmigration, Frau Rosmarie Hubschmid, contact@fiz-info.ch.